



Bundesministerium für Wissenschaft,
Forschung und Wirtschaft
Minoritenplatz 5
1010 Wien

Die Universität Linz nimmt zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 13250/J-NR/2017 zur Weiterleitung an das Parlament wie folgt Stellung:

1. An der JKU ist die Tatsache bekannt, dass die Räumlichkeiten am 4. Februar 2017 an die Interkulturelle Studenten Vereinigung Linz vermietet wurden. Seitens der JKU nahm niemand an der Veranstaltung teil, die Behauptungen von „Wochenblick“ können daher nicht bestätigt werden.
2. Wer an Veranstaltungen teilnimmt, kann nicht kontrolliert werden. Die Verletzung eines Gleichbehandlungsgebotes ist eine reine Spekulation aufgrund eines einzigen Fotos.
3. An der JKU ist es üblich, dass jegliche Raumanfrage per Formular beantragt werden muss. In diesem müssen neben dem Veranstalter auch eine Beschreibung der Veranstaltung und die Kooperationspartner angeführt werden. Die Mitarbeiter der JKU wurden in Hinblick auf Veranstaltungen, die einen religiösen oder politischen Hintergrund vermuten lassen, gesondert sensibilisiert.
4. Der Raum wurde gegen Entgelt an die „Interkulturelle Studenten Vereinigung (ISV) Linz“ vermietet. Ansprechpartner ist Tülay Citli, Lunzerstraße 25 in 4030 Linz.
5. Der Veranstalter war die „Interkulturelle Studenten Vereinigung Linz“ in Kooperation mit der „Interkulturellen Studenten Vereinigung Salzburg“. Ansprechpartner ist Tülay Citli, Lunzerstraße 25 in 4030 Linz.
6. Die Veranstaltung wurde als Informationsveranstaltung zum Thema Weiterbildung und Studium beantragt.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Meinhard LUKAS', is written over a white background.

Meinhard LUKAS

